

## Weiberwallfahrt mit Rohrnudeln

14.07.2010, 08:14 | Vereine & Verbände

Pressemitteilung von: *Theatergesellschaft Bad Endorf e. V.*

---



Die Schneiderrosl-Töchter wissen wie Männer zu manipulieren sind

Ab 23. Juli gibt es in Bad Endorf wieder was zum Lachen. Um 20 Uhr hebt sich im Theaterhaus der Vorhang für das diesjährige Lustspiel. Aufgeführt wird „Die Weiberwallfahrt“ von Werner Asam. Der Bauernschwank handelt von der Liebe und ihren Tücken, aber auch von der Kluft zwischen Arm und Reich – was der Geschichte einen aktuellen Bezug verleiht.

Im bayrischen Knappenfeld haben die Einwohner überwiegend Töchter, im benachbarten Ettendorf hingegen Söhne. Da die Männer in Knappenfeld weniger verdienen, gehen ihre Gattinnen ebenfalls einer Arbeit nach, was sie zu emanzipierten Frauen macht und ihnen die Missgunst der Männer aus Ettendorf einbringt. Heimlich jedoch lassen die betuchten Bauernfrauen aus Ettendorf ihre Gewänder bei der Schneiderrosl nähen und genauso heimlich treffen sich deren Töchter mit den Ettendorfer Burschen. So auch die drei Buam vom Warislohner, die jeweils mit einer der drei Töchter der Schneiderrosl zusammen sind. Da ihre Treffen heimlich stattfinden, beschließt die gute Seele des Dorfes, der alte Spiritus, eine Wallfahrt zu organisieren, auf der die Jugendlichen die Gelegenheit bekommen, sich näher kennen zu lernen. Doch leider geht der Schuss nach hinten los und die drei Warislohner-Söhne verlieben sich neu. Zwei tauschen ihre Angeboteten der Dritte lässt sich durch die Rohrnudeln einer anderen Dame verführen. Zum Glück sind die Schneiderrosl-Töchter nicht auf den Kopf gefallen und wissen, wie Männer zu manipulieren sind.

Aufgeführt wird das Stück vom Freitag, 23. Juli bis Freitag, 20. August, jeweils um 20:00 Uhr im Endorfer Theaterhaus. Kartenvorverkauf Mittwoch bis Freitag, von 9.00 – 13.00 Uhr, Tel. 08053/37 43. Weitere Informationen im Internet unter [www.theater-endorf.de](http://www.theater-endorf.de)

### Portrait

Der Verein wurde 1790 gegründet und ist Mitglied im Verband Bayrischer Amateurtheater e.V. und im Bund Deutscher Amateurtheater e.V..

Unter den zahlreichen Laienspielgruppen Bayerns nimmt die Theatergesellschaft der oberbayerischen Marktgemeinde Bad Endorf eine Sonderstellung ein. Alljährlich im Frühsommer lädt sie ein zum religiösen Schauspiel in das Theaterhaus an der Rosenheimer Straße. Premiere ist stets am Pfingstmontag, dann folgen mehrere Aufführungen über zirka fünf Wochen.

Ehrung:

Der Landkreis Rosenheim verleihte den KULTURPREIS 1991 an

- \* die Spielgemeinschaft der Ritterspiele Kiefersfelden
- \* die Theatergesellschaft Bad Endorf
- \* das Volkstheater Flintsbach

Kurzinformationen:

- \* Schwerpunkt: religiöse Schauspiele
- \* nachweislich 3.ältestes Theater in Bayern
- \* erste urkundliche erwähnte Aufführung 1790 "Thraurige Vorstellung dess Erschrecklichen Jingsten Gerichts"
- \* mehrstündige, personenreiche Inszenierungen über eine Episode aus der Bibel oder die Geschichte bedeutender Seliger und Heiliger
- \* traditioneller Saisonbeginn ist der Pfingstmontag
- \* vom Bayrischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus als volksbildend und künstlerisch wertvoll anerkannt
- \* seit Ende der 60er Jahre auch lustige Stücke und Schwanks
- \* 1990 war die 200-Jahrfeier mit Fahnenweihe
- \* Sonderstellung unter den Laienspielgruppen Bayerns
- \* ältester Verein in Bad Endorf
- \* 1866 Baubeginn des Theaterhauses, finanziert von den "12 Apostel" (12 Spieler)
- \* 1958 letzter Umbau des Theaterhauses, heutiges Aussehen
- \* 584 Sitzplätze
  - o 308 Plätze in der I. Kategorie (gepolstert)
  - o 253 Plätze in der II. Kategorie
  - o 23 Plätze in der III. Kategorie
- \* bei den religiösen Spielen zirka 60 Mitwirkende
- \* Kostüme und Bühnenbilder werden von den Mitgliedern der Theatergesellschaft erstellt
- \* durchschnittlich zirka 5000 Besucher bei den religiösen Spielen

Autoren unserer religiösen Stücke:

- \* 1949-1955 Christian Mayrl; ehemaliger Uhrmacher aus Eggstätt ( 7 Stücke)
- \* seit 1995 Hubert Bomba aus Bad Endorf (13 Stücke)
- \* 2000 Margarethe Janssen aus Waldkraiburg (1 Stück)
- \* 2007 & 2010 Horst Rankl aus Rosenheim (2 Stück)